Freiburger DFG-Sportler holen sich den Sieg bei der 11. internationalen Schul-Olympiade knapp vor Saarbrücken

Nachdem sich die beiden DFG Teams aus Freiburg und Saarbrücken die Titel bei den letzten sechs Olympiaden mit jeweils drei gerecht geteilt hatten, war man gespannt, wie stark die beiden Kontrahenten bei der 11. **internationalen Schul-Olympiade in Saarbrücken** 2018 auftreten bzw. auftrumpfen würden.

Diese internationale Schüler-Olympiade wurde von den Saarbrücker Sportlehrern ins Leben gerufen und bringt seit 2001 alle zwei Jahre die besten Sportler der drei **Deutsch-Französischen Gymnasien** aus **Saarbrücken**, **Freiburg** und **Buc / Paris** mit weiteren Sportlern aus der jeweils ausrichtenden Region zusammen.

In diesem Jahr wurden das **Warndtgymnasium** aus **Völklingen,** das **Lycée Poncelet aus St Avold** und das **Deutsch-Luxemburgische Schengen-Lyzeum** aus **Perl** als Gastteams eingeladen. Sie alle kamen hoch motiviert und gut vorbereitet nach Saarbrücken und erwiesen sich als starke Konkurrenz. Unglücklicherweise musste das Team aus Buc kurzfristig absagen. Jeweils zehn Jungen und zehn Mädchen müssen an zwei langen Wettkampftagen Wettkämpfe im Fußball, Tischtennis, Badminton, der Leichtathletik, Schwimmen, Volleyball, Basketball und einem Hallen-Biathlon austragen. Abschluss und Höhepunkt ist jeweils eine Gruppen-Choreographie mit einer selbstgewählter Musik, diesmal zum Thema „Olympiade“. Die **Vielseitigkeit** und **Teamfähigkeit** der Sportler steht hierbei im Vordergrund, denn alle Teilnehmer müssen an mindestens vier, maximal an sechs verschiedenen Sportarten teilnehmen. Dazu kommt natürlich auch die tolle Erfahrung einer internationalen Begegnung mit anderen Schulen, ein wichtiger Bestandteil der Philosophie an binationalen und bikulturellen Schulen.

So hatte das Sportlehrerteam des DFGs eine internationale Großveranstaltung über zweieinhalb Tage, vom 16.-18. Mai 2018, mit insgesamt 100 Teilnehmern zu organisieren. Dabei wurden die Gastschüler von unseren Team-Mitgliedern, einigen freiwilligen Helfern und Mitgliedern des Völklinger Teams untergebracht.

Der erste Wettkampftag begann mit den Wettbewerben im **Streetball** (Basketball 3 : 3 auf einen Korb) und **Schwimmen.** Im Saarbrücker Sportbad Calypso hatten alle Teilnehmer zunächst Einzelrennen über 50 m Delphin, Rücken, Brust, Kraul und Lagen zu bestreiten. Danach kamen noch eine 10 x 50 m Freistilstaffel und eine 250 m Lagenstaffel sowie eine „Jux-Staffel“ für Jungen und Mädchen. Am Ende hatte unser DFG-Team die Nase vorn und verwies die Teams aus Freiburg und Luxemburg auf die weiteren Plätze. Ein gelungener Beginn! Zeitgleich wurde in der Deckarmhalle **Streetball** gespielt. Während die Saarbrücker Jungen toll auftrumpften und die Konkurrenz klar dominierten, kamen die Mädchen zu einer ausgeglichenen 2 : 2 Bilanz. So reichte es insgesamt leider nur zu Platz 2, während Freiburg die Gesamtwertung im Streetball gewann. Dritter wurde Völklingen, das bei den Mädchen klar dominierte.

2018

TIBHAR

TIBHAR

TIBHAR

TIBHAR

TIBHAR

TIBHAR
TIBHAR

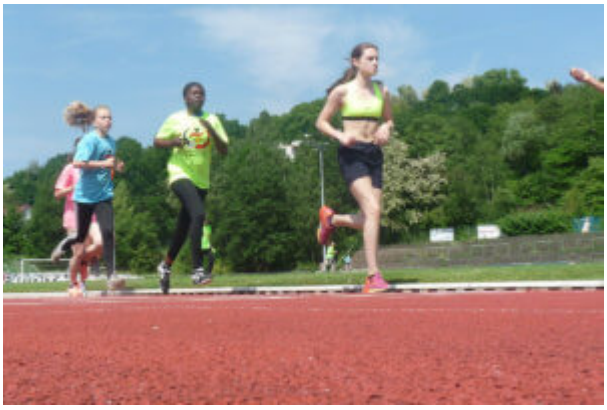
Bank 1 Saar

TIBHAR
TIBHAR
TIBHAR

j.kullmann

j.kullmann

2018
OLYMPIADE



Nach dem gemeinsamen Mittagessen im Foyer der Deckarm-Halle ging es dann zur **Leichtathletik** auf den Saarbrücker Kieselhumes und zum **Volleyball** in der Sporthalle. Zunächst mussten alle Leichtathleten In den Einzelwettbewerben Dreisprung, Zonen-Weitwurf und einem 800 bzw. 1000 m Lauf ran. Dann folgten die 4 x 200 m Staffeln und eine 10 x 60m Pendelstaffel. Leider verlor ein klar in Führung liegendes Saarbrücker Team den Staffelstab, sodass Saarbrücken in der Gesamtwertung der Leichtathletik hinter Völklingen und Freiburg auf Platz 3 zurückfiel.

Im **Volleyball** zeigten die Saarbrücker Teams eine gute Leistung, konnten aber die Dominanz der Freiburger, die einige Auswahlspieler in ihren Reihen hatten, nicht verhindern. So gewann Freiburg klar die Volleyballkonkurrenz, während das Saarbrücker Team zusammen mit Völklingen Platz 2 belegte.

Im abschließenden **Badmintonturnier** klappte es dann wieder besser. Nach jeweils 4 Partien im Modus „Jeder gegen jeden“, mit jeweils einem Mädchen und Jungen Einzel, einem Mädchen und Jungen Doppel und einem Mixed, hatten die Jungen und Mädchen aus Saarbrücken wieder die Nase vorne und verwiesen die gleichstarken Teams aus Freiburg und St Avold durch die bessere Anzahl der Punkte auf die Plätze.

Nach dem Sport gab es dann einen Teilnehmerabend mit einem gemeinsamen Abendessen in der

Schule, bei dem sich die jungen Sportler besser kennen lernen und austauschen konnten. Anschließend gab es noch Musik in der Eingangshalle der Schule durch DJ Tom. Die Bilanz des ersten Tages : Freiburg führte mit nur einem Punkt vor Saarbrücken, gefolgt von Völklingen, St Avold und Perl. Spät am Abend ging es dann zurück in die Gastfamilien.

Am nächsten Morgen traf man sich wieder früh zum **Fußball** und **Tischtennis** in der Deckarm-Halle. Während die Saarbrücker Fußballerinnen klar dominierten und die Konkurrenz haushoch gewann, lief es bei den beherzt kämpfenden Jungen nicht so recht. Dann kam noch Verletzungspech hinzu, sodass man unglücklicherweise
Freiburg und Perl den Sieg im Fußball überlassen musste und nur Platz 3 belegte. Im **Tischtennis** lief es nicht viel besser – gespielt wurde im gleichen Modus wie schon im Badminton. Erneut siegte Freiburg vor Völklingen und Saarbrücken.

TIBHAR SMASH 28/R

28/R

TIBHAR SMASH

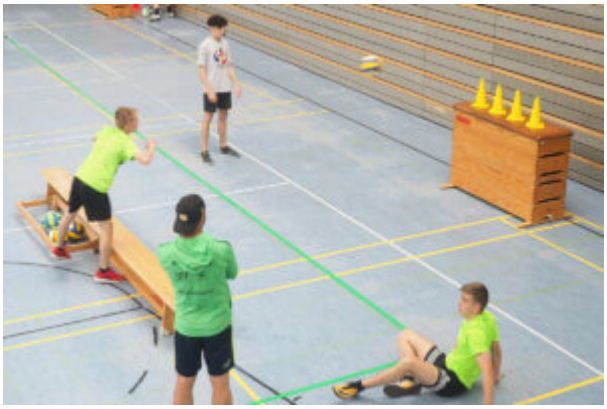
TIBHAR

TIBHAR

2018
OLYMPIADE
SAARBRÜCKEN

Nach dem Mittagessen stand dann ein absolutes Zuschauer-Highlight in der Deckarm-Halle an : der **Hallen-Biathlon**. Jede Schule stellte 3 Teams (ein Jungen-Team, ein Mädchen-Team und ein Mixed-Team) die einen anstrengenden Laufparcours zu absolvieren hatten, in dessen Mitte eine Wurfstation auf die Teilnehmer wartete. Hier galt es alle 4 Hütchen abzuwerfen, wollte man unnötige Strafrunden vermeiden. Angefeuert von einer gut gefüllten Halle steigerte sich das Saarbrücker Team und gewann alle Läufe mit Bestzeit. Die Halle hatte sich mittlerweile in ein Tollhaus verwandelt, denn man konnte den Rückstand gegenüber Freiburg weiter verkürzen. Vor der letzten Disziplin hatte Freiburg vier

Sportarten gewonnen, Saarbrücken drei und Völklingen und Perl jeweils eine. Sowohl Saarbrücken als auch Freiburg konnten die Olympiade noch gewinnen – doch dazu musste man die letzte Disziplin für sich entscheiden!



2018

2018
OLYMPIADE

Wieder einmal musste also die **Choreographie** die Entscheidung bringen. Die Auslosung ergab, dass die beiden führenden Teams zum Schluss auftreten mussten. Insgesamt musste das Thema „Olympiade“ in einer 4-minütigen Musik- und Tanz-Performance umgesetzt werden. Zunächst konnte man von den Teams aus Perl, St Avold und Völklingen sehr ansprechende Vorführungen sehen, dann kam eine Freiburger Vorstellung, die alle begeisterte und schwer zu toppen schien. Aber die Zuschauer kamen weiter auf ihre Kosten : das Saarbrücker Team mit Florence, Stella, Colleen, Halima, Neele sowie Alexander, Felix und Lorenzo zeigte sich dem Druck gewachsen und begeisterte

ebenfalls mit einer künstlerisch echt wertvollen Performance. Die Spannung stieg weiter, doch letztendlich sah die 12-köpfige Jury Freiburg vor St Avold und Saarbrücken.

Somit stand dann das **Endergebnis** fest : Freiburg 44 Punkte, Saarbrücken 38, Völklingen 29 Punkte, St Avold 20 Punkte und das Schengen-Lyzeum mit 19 Punkten.

Bei der anschließende **Siegerehrung** fanden die geladenen Ehrengäste sehr lobende Worte für die Idee zur Olympiade und die teilnehmenden Teams. Besonders der faire Umgang untereinander beeindruckte. Werner Schmeer, Vizepräsident des Wirtschaftsclubs Saar-Pfalz-Moselle, Christoph Arend, französisches Parlamentsmitglied und Vertreter für die Region Moselle, sowie der Schirmherr der Veranstaltung, Stephan Toscani, Landtagspräsident des saarländischen Landtags, überreichten schließlich die fünf Pokale zusammen mit den Organisatoren der Veranstaltung. Der abschließende Dank der Schulleitung des DFGs ging an alle, die diese Großveranstaltung möglich gemacht hatten, Organisatoren wie Sponsoren.

Natürlich war die Enttäuschung im Saarbrücker Team kurz spürbar, aber bereits zur Siegerehrung hatte man sie dann schon wieder überwunden und feierte den zweiten Platz gebührend. Als fairer

Verlierer musste man die Stärke der Freiburger anerkennen!

Beeindruckend war allerdings, mit welchem Teamgeist das Saarbrücker Team auftrat. Selbst die erfahrensten Sportler waren sich einig: die Erfahrungen bei einer solchen Großveranstaltung im Sport, im Positiven wie im Negativen, waren einzigartig und werden allen noch lange in Erinnerung bleiben.

Nach einer tollen Veranstaltung gilt besonderer Dank:

- allen Teilnehmern und Betreuern der beteiligten Schulen,
- den Haupt-Sponsoren, dem Wirtschaftsclub Saar-Pfalz-Moselle und dem Globus Handelsmarkt Saarbrücken für ihre großzügige finanzielle Unterstützung,
- dem saarländischen Ministerium und dem Regionalverband Saarbrücken für ihre finanzielle Zuwendungen,
- der Kantine des Innenministeriums für ein ausgezeichnetes Catering,
- allen Gastfamilien, die Sportler aufgenommen haben,
- den zahlreichen Schülern, die als Helfer einen tollen Job gemacht haben,
- den beteiligten Schulsanitätern,
- dem Hausmeister und Personal der Joachim-Deckarm-Halle,
- allen Sportlehrern und Kollegen für ihre Mithilfe

Das Team für das DFG Saarbrücken 2018 :

Mädchen : Emily Veyres, Halima Missous, Florence Nitschmann, Stella Koster, Joelle Detemple, Leonie Neumann, Colleen Weber, Melya Schmidt, Maya Schmieder und Neele Mengele;

Jungen : Lorenzo Chiarelli-Costa, Felix Schätzle, Yannis Zastrau, Jan Duchemin, Alexander Gross, Yannic Maring, Yann-Léo Berthou, Artur Thomesse, William Theobald, Alexandre Néel und Lucien Münnich; Betreuer Alain Albert und Marcus Boese.

Marcus Boese